

 <p>Gemäldegalerie, Staatliche Museen zu Berlin / Christoph Schmidt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Prinz Wilhelm Karl Heinrich Ferdinand von Oranien-Nassau (1711-1751). Wilhelm IV. (Carl Heinrich Friso) (Prince Wilhelm Karl Heinrich Ferdinand of Oranien-Nassau (1711-1751), Wilhelm IV. (Carl Heinrich Friso))</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Malerei, Porträt</p> <p>Inventarnummer: M.272</p>
--	---

Beschreibung

Der Dargestellte war von 1747 bis 1751 Erbstatthalter der Vereinigten Provinzen der Niederlande. Im Jahre 1734 vermählte er sich mit Anna von England, der Tochter Georgs II., König von Großbritannien. Wilhelm IV. war der Vater Wilhelms V. Batavus. Der rechts am Rand erkennbare Bruststern sowie die blaue Schärpe über dem Kürass weisen Wilhelm IV. als Ritter des englischen Hosenbandordens aus. Der Kupferstecher, Medailleur und Numismatiker Nikolaus Seeländer erhielt 1716 auf Vermittlung des berühmten Philosophen Gottfried Wilhelm Leibniz in Hannover eine Anstellung als „Kurhannoverscher Bibliotheks-Kupferstecher“ und 1718 dort eine Bestallung als Hofmaler. SIGNATUR / INSCRIFT: Bez. auf der Rückseite: GG Kat.: W. K. H. F. PRINS. VAN ORANIE NASSAU 1740 N. S. fecit
Eigentlich: PRINZ v. / ORANIEN / 1749

Grunddaten

Material/Technik:

Email

Maße:

Bildmaß: 2,6 x 2,3 cm oval, Bildmaß (Höhe x Breite): 2.6 x 2.3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1740
	wer	Nikolaus Seeländer (1682-1744)
	wo	Hannover

Schlagworte

- Adel und Patriziat; Rittertum
- Email
- Miniatur
- Person